

Pressemitteilung

Preis des SVIK «Internal Communicator of the year 2018»

Stéphane Berney zum Kommunikator des Jahres gewählt

Bei der Feier zur Verleihung der Auszeichnungen des Schweizerischen Verbands für interne und integrierte Kommunikation (SVIK) wurde Stéphane Berney, Verantwortlicher Kommunikation und PR der Freiburgischen Verkehrsbetriebe und Mitglied der Geschäftsleitung, der Preis «Interner Kommunikator 2018» («Internal Communicator of the year 2018») verliehen. Der Preis ging somit zum ersten Mal an eine Kommunikationsfachperson aus dem Bereich öffentlicher Verkehr.

Die Nachricht wurde bei den Freiburgischen Verkehrsbetrieben (TPF) mit Freude und Stolz aufgenommen. Stéphane Berney, Verantwortlicher Kommunikation und PR und gleichzeitig Mitglied der Geschäftsleitung der TPF, durfte heute in Bern den Preis «Interner Kommunikator 2018» («Internal Communicator of the year 2018») entgegennehmen. Der Preis wurde ihm anlässlich der Feier im Bernischen Rathaus vom Schweizerischen Verband für interne und integrierte Kommunikation (SVIK) verliehen. Bei diesem Anlass werden jedes Jahr in sieben Kategorien die besten Arbeiten und herausragenden Persönlichkeiten im Bereich interne und integrierte Kommunikation ausgezeichnet. Stéphane Berney wurde aus 28 Kandidaten zum Gewinner gewählt. Die Jury wird von Daniel L. Ambühl, Präsident des SVIK und Vizepräsident der Erwin-Blaser-Stiftung (Partner der Auszeichnung) präsiert und besteht aus 19 Mitgliedern aus der Welt der Unternehmenskommunikation.

Der SVIK verleiht regelmässig die Goldene Feder für den internen Kommunikator oder die interne Kommunikatorin des Jahres. Dies, weil das berufliche Umfeld, und insbesondere der Informationsfluss und die Kommunikationsfähigkeit von Führungskräften einen direkten Einfluss auf das Arbeitsklima und das soziale Leben haben. Als Kriterium für die Wahl zum Kommunikator oder zur Kommunikatorin des Jahres gelten die im Bereich Führungskommunikation gezeigten Leistungen im Alltag sowie in Umbruch- und Innovationsphasen. Die Fähigkeit der Führungspersonen, ihre Mitarbeitenden in solchen Situationen zu motivieren und zu deren Weiterentwicklung beizutragen, sind ein besonders wichtiger Faktor.

Im Anschluss prüft die Jury, durch welche internen Prozesse und Verhaltensabläufe die Zustimmung und Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden gefördert und verbessert werden können. Das Sozialverhalten des Kommunikators oder der Kommunikatorin des Jahres muss der Feedback- und Lernkultur des 21. Jahrhunderts entsprechen, und das Erreichen von Zielen darf nicht auf Kosten der Mitarbeitenden gehen. Massgeblich ist dabei, über kulturelles Gespür zu verfügen. Mit dieser Auszeichnung beabsichtigt der SVIK aufzuzeigen, dass Unternehmenserfolg und das Wohlbefinden von Mitarbeitenden gleichzeitige Ziele sein können. Davon profitiert letztendlich die ganze Wirtschaft.

Freiburg und Bern, 16. November 2018

Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) sind eine aus vier Unternehmen bestehende Gruppe, die in den Bereichen öffentlicher Verkehr, Bahninfrastruktur und Immobilien tätig sind. Die Gruppe beschäftigt über 1000 Mitarbeitende. Ihr Sitz befindet sich in Freiburg.